

TRANSKRIPTION 700-164

700-164-001

Mein lieber Dobert

Eine große Freude hast
Du mir durch Deine Zeilen,
durch das „Was“ und das „Wie“
gemacht. Empfange dafür
meinen allerherzlichsten
Dank! – Ich sandte an die
Adresse Deiner lieben Gattin
– da Du wohl nicht anwesend –
2 Pakete „ingeschrieben“

700-164-002

was eines wesentlichen An-
drangs bedurfte. Das wirst
Du, – wenn – herausfühlen.
Im übrigen beziehe ich mich,
mein geliebter Poculus¹, auf
mein jüngstes Schreiben, und
indem ich noch bemerke, daß
ich erst nach dem 15ten dmt.
komme – vielleicht den 18ten
d M. begrüße ich Dich bestens.
Pomisita wird sicher sehr gern
zu Euch kommen, obschon
sie heute schreibt, sie habe
wegen ihres Muß-Fleißes
fast alles neuerdings
ablehnen müssen. –
Einen Handkuß für die
beiden Dobertschen Damen,
den ich beim Erscheinen in
Berlin mündlich wiederhole.
Herzlich Dein dankbarer

Schleuen 6/2 1905

1 Lateinisch; Tasse, Becher.